



VISIT
SAARBRÜCKEN



WANDERLUST

Reizvolle Wanderwege
in der Region Saarbrücken

visit.saarbruecken.de



Wanderspaß in der Region Saarbrücken

Für Entdecker, Träumer, Naturfreaks, Sportler, Familien...
Für alle!

In der Region Saarbrücken können Sie ausgezeichnet wandern und die Zeit im Freien verbringen – die Landeshauptstadt ist das Eingangstor zu einmaligen Kulturlandschaften. Ob auf einer der sieben kleinen Wanderrunden nahe der Stadt, die alle ihren eigenen Charme versprühen oder auf den reizvollen Premium- und Themenwegen der Region. Genießen ist hier leicht gemacht.



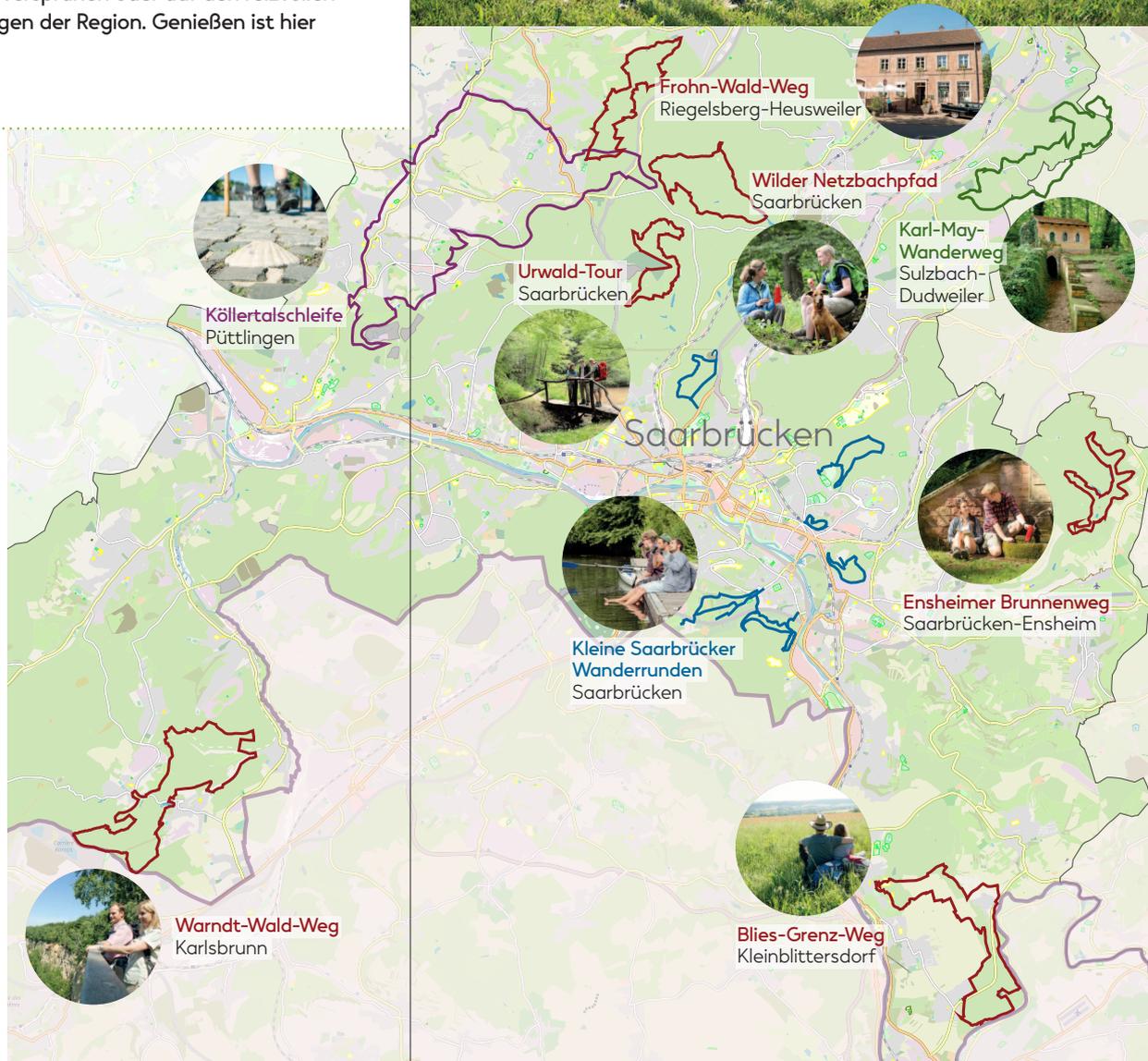
Legende

- Premiumwege
- Themenwege
- Kleine Saarbrücker Wanderrunden
- Jakobswege

Legende

zu den Detailplänen

-  Startpunkt
-  Parken
-  Aussicht
-  Einkehr
-  Rastplatz
-  Schutzhütte
-  Brunnen





Blies-Grenz-Weg

Premium-Wandern ohne Grenzen

Streuobstwiesen, der Charme des typisch französischen Bauerndorfs Blies-Guersviller und Aussichten bis zu den Kämmen der Vogesen charakterisieren den Blies-Grenz-Weg und sorgen dafür, dass er bei deutschen und französischen Wander*innen gleichermaßen beliebt ist.

Der Rundweg führt durch das Biosphärenreservat Bliesgau, in dem der Erhalt der traditionellen Kulturlandschaft und der damit verbundenen Artenvielfalt die obersten Ziele sind. Der Blies-Grenz-Weg bietet etwas für jeden Geschmack – abenteuerlich anmutende Pfade durch verwunschene Ruinen und verwilderte Parkanlagen früherer bürgerlicher Anwesen führen auf sonnenverwöhnte Hänge, an denen auch schon Weinbau betrieben wurde.

TIPP: Einkehrmöglichkeiten und Abstecher ins benachbarte Frankreich, so hält der Blies-Grenz-Weg ein saarländisches Versprechen: mit grenzenlosem Charme.

Einkehr:

Bliesgau-Scheune

Zum Bergwald 10-12, 66271 Kleinblittersdorf
Tel. +49(0)6805 205 95 22

Landgasthaus Wintringer Hof

Am Wintringer Hof 1, 66271 Kleinblittersdorf
Tel. +49(0)6805 90 25 00

Restaurant Chez David

Auf dem Hassel 1, 66271 Kleinblittersdorf
Tel. +49(0)6805 13 24

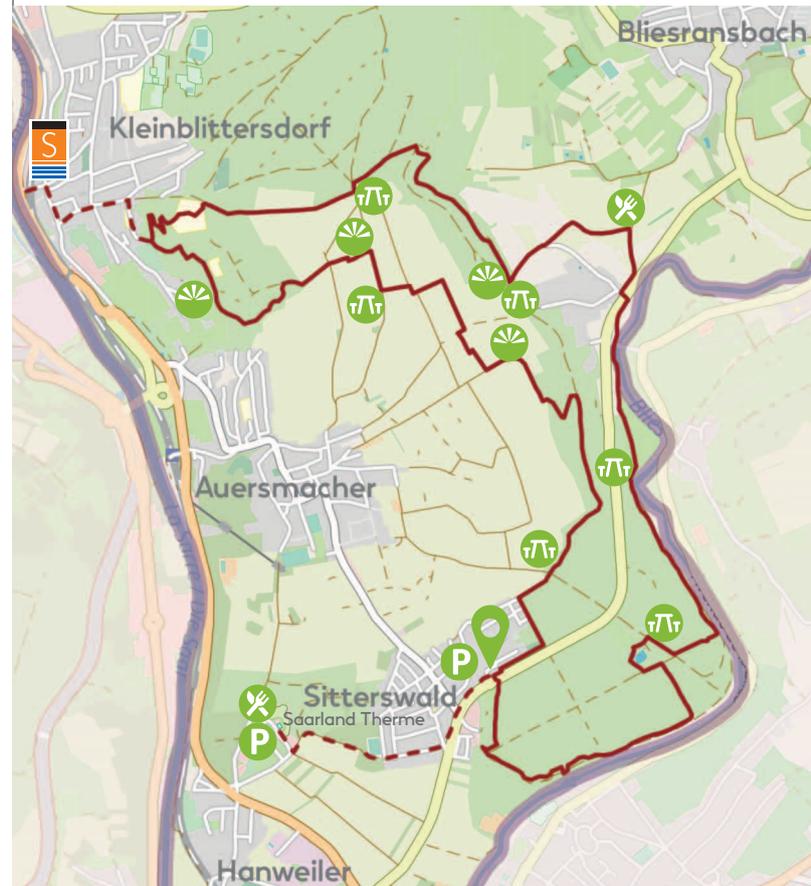
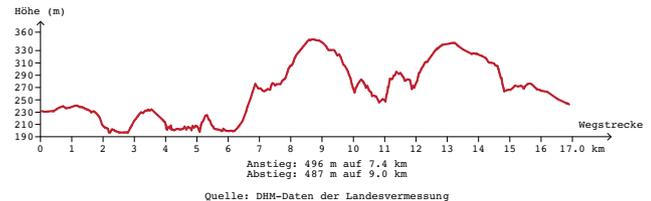
Startpunkt:

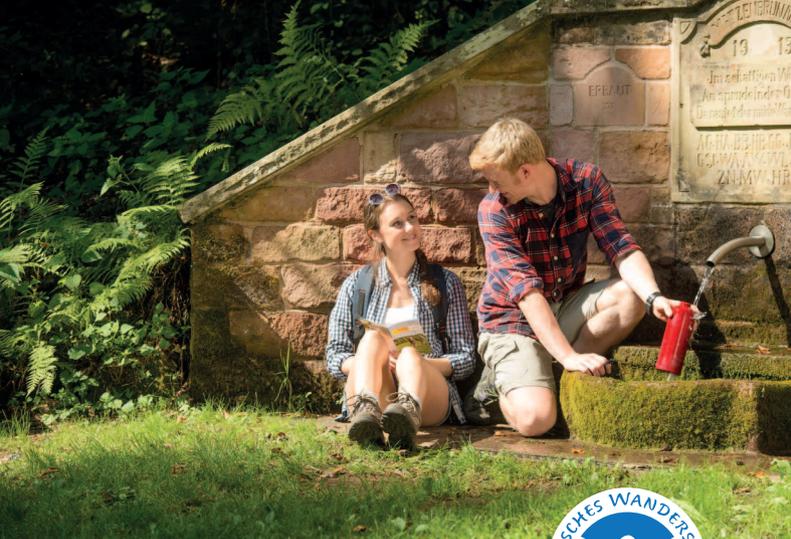
66271 Kleinblittersdorf-Sitterswald
Wanderparkplatz an der Ecke Nauwieserstraße / L 106

Infos:

Länge: 17 km
Höhenmeter: 435
Gehzeit: 4,5–5 Stunden
Schwierigkeitsgrad: schwer

Markierung:





Ensheimer Brunnenweg

Premium-Wandern auf den Spuren des Wassers

Nicht weit von der Landeshauptstadt verbirgt sich eines der idyllischsten Täler der Region Saarbrücken, das im Volksmund auch Ensheimer Gelösch genannt wird. Abwechslungsreicher Wald und das Wasser in Form von Brunnen, Bächen und Teichen erwarten die Wander*innen auf dem Ensheimer Brunnenweg. Er verbindet zehn Brunnen im Ensheimer Tal miteinander, die aus Liebe zur Natur sowie als Hommage an das Wasser im Wogbachtal von Einheimischen errichtet wurden und als idyllische Plätze zum Verweilen einladen. Aufgrund des hohen Waldanteils sowie der vielen Brunnen wird er besonders gerne im Sommer erwandert.

TIPP: Die Mühlentalschleife, die durch das südliche Wogbachtal führt, bietet eine Möglichkeit den Weg auf 15 Kilometer zu verlängern.

Weitere Informationen: www.ensheimer-brunnen.de

 **Einkehr:**

Wogbachtalhütte

Wogbachtal 1, 66131 Saarbrücken

Tel. +49(0)6893 987 14 71

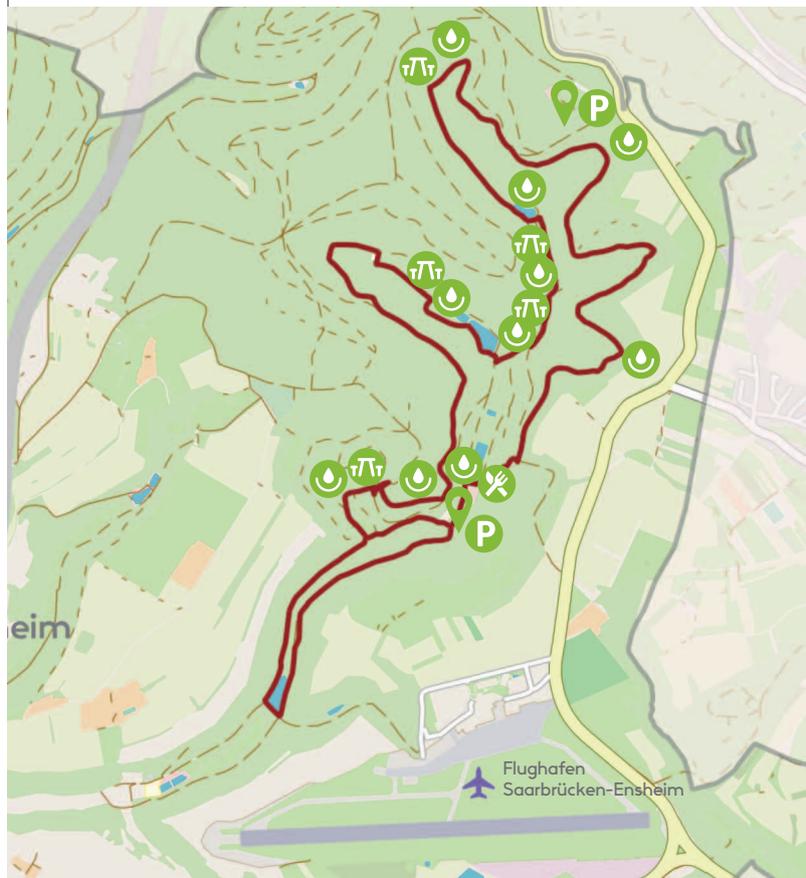
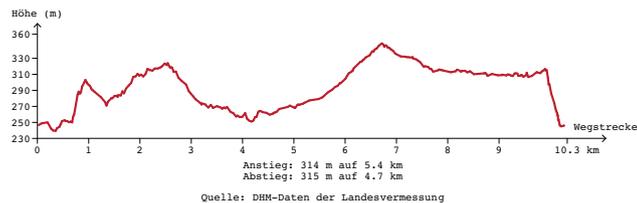
 **Startpunkt:**

Wanderparkplatz im Wogbachtal,
Anfahrt über Balthasar-Goldstein-Straße, 66131 Saarbrücken
oder am Wanderparkplatz an der L 108
zwischen St. Ingbert West und dem Flughafen Saarbrücken

 **Infos:**

Länge: 10 km
Höhenmeter: 169
Gehzeit: 3 Stunden
Schwierigkeitsgrad: mittel

Markierung:





Frohn-Wald-Weg

Entdeckungstour durch den grünen Saarkohlenwald

Auf schmalen Pfaden führt die Tour durch eindrucksvolle Buchen- und Eichenwaldbestände des Saarkohlenwaldes. Aussichten über das Saar-Nahe-Bergland, ein idyllischer Waldweiher sowie die Rödelbachklamm sorgen für Abwechslung. Entlang des Weges zeugen einige Bergbaurelikte sowie von Efeu überwachsene Bunkeranlagen von der Geschichte der Region. Die Bunkeranlagen waren einst Teil des über 630 Kilometer langen Westwalls. Sie sind heute wertvolle Biotop für seltene Tier- und Pflanzenarten. Eine Besonderheit am Frohn-Wald-Weg ist das „Holzer Konglomerat“. Die Gesteinsschicht wurde vor Jahrmillionen aus Geröllmassen der Vogesen und dem Hunsrück verbacken und besteht zu 97 % aus Quarzit (unterdevonischer Taunusquarzit) sowie eingelagerten Kalk- und Sandschichten.

Einkehr:

San Francesco Trattoria Pizzeria im Gasthaus Welde
 Heusweilerstraße 47, 66265 Heusweiler
 Tel. +49(0)6806 817 65



Startpunkt:

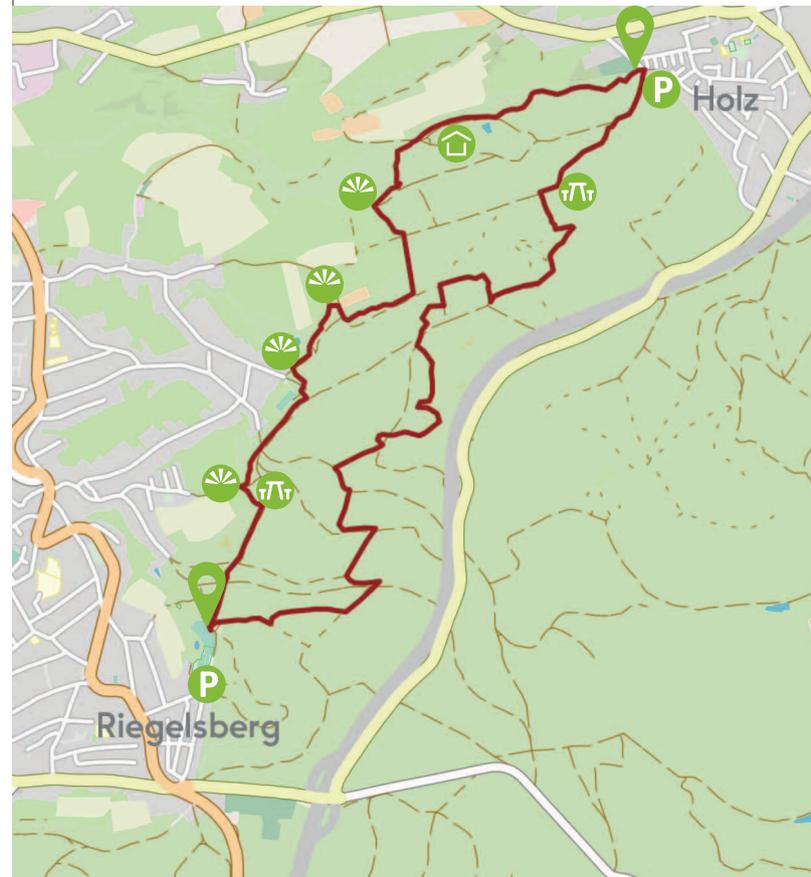
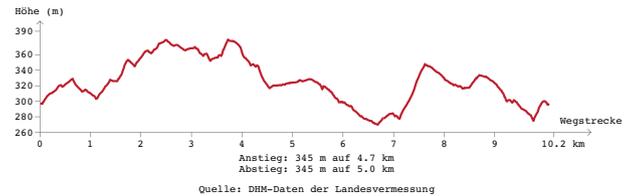
Wanderparkplatz in der Waldstraße in 66292 Riegelsberg
 oder in der Rödelbachstraße in 66265 Heusweiler-Holz



Infos:

Länge: 10 km
 Höhenmeter: 184
 Gehzeit: 2,5–3 Stunden
 Schwierigkeitsgrad: mittel

Markierung:





Urwald-Tour

Naturerlebnis vor den Toren der Stadt

Die Urwald-Tour führt durch den südlichen Teil des insgesamt 1.011 ha umfassenden „Urwald vor den Toren der Stadt“. Der Premiumwanderweg gehört sicher zu den Überraschungswegen im Saarland. Auf die wirtschaftliche Nutzung des Rohstoffs Holz wird seit 1997 in diesem Schutzgebiet verzichtet, sodass sich die Natur auf ihre ganz eigene Weise entfalten kann. Entwurzelte Bäume, morastige Sumpflandschaften, Bachläufe und kleine Waldseen gehören ebenso zum Bild wie der „kleine Fuji“, eine einstige Bergehalde, die von knorrigen Eichen zurückerobert wird. Spätestens im Wildsaugraben und im Tal der Stille, wo lediglich die Vogelstimmen den Ton angeben, sind die Wander*innen umgeben von purer Natur. Für dieses Erlebnis steigt man in Saarbrücken einfach in die Saarbahn. Das ist wirklich einzigartig.

Bei der Urwald-Tour ist damit zu rechnen, dass umgestürzte Bäume überklettert werden müssen. Festes Schuhwerk wird empfohlen.

TIPP: Geführte Wanderungen und Waldkulturprogramm bietet die Scheune Neuhaus: www.saar-urwald.de

Einkehr:

Naturfreundehaus Kirschheck
Kirschheck 70, 66115 Saarbrücken
Tel. +49(0)681 747 77

Forsthaus Neuhaus
Forsthaus Neuhaus, 66115 Saarbrücken,
Tel. +49(0)6806 951 53 00

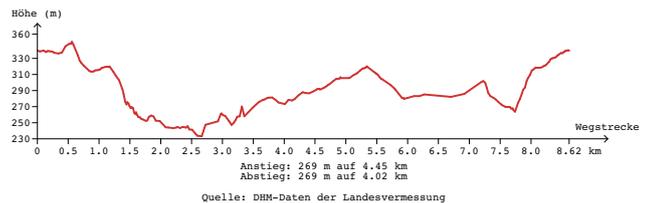
Startpunkt:

66115 Saarbrücken, Scheune Neuhaus (an der L259) oder
66115 Saarbrücken, Saarbahnhaltestelle Heinrichshaus/
Parkplatz (A1, Abfahrt Von der Heydt)

Infos:

Länge: 8 km
Höhenmeter: 184
Gehzeit: 2,5–3 Stunden
Schwierigkeitsgrad: mittel

Markierung:





Wilder Netzbachpfad

Wilde Wege durch den Urwald

Der zweite Premiumweg im Urwald vor den Toren der Stadt führt ins Netzbachtal. Hier lernen Wander*innen den Wald von seiner wilden Seite kennen. Keine breiten Wege, sondern größtenteils enge Pfade führen vorbei an dichter Vegetation oder über umgestürzte Bäume. Sie verlangen einen festen Tritt, machen das Wandern aber aufregender.

Vielfältige Waldbilder, Bachläufe und Wasserflächen charakterisieren den Premiumweg. Das Highlight des Pfades ist die Sumpflandschaft im Netzbachtal, die je nach Jahreszeit unterschiedliche Vegetationsformen hervorbringt und den Weg stetig neu inszeniert. Der Wilde Netzbachpfad und die Urwald-Tour können auch in Kombination miteinander erwandert werden. Die Streckenlänge beträgt dann insgesamt 20 Kilometer. Der Knotenpunkt liegt am Forsthaus Neuhaus.

Einkehr:

Gasthaus Seeblick

Netzbachtal 1, 66287 Quierschied
Tel. +49(0)6897 634 34

Paulsburger Cafestübchen

Paulsburgstraße 9, 66287 Quierschied
Tel. +49(0)6897 503 90 44

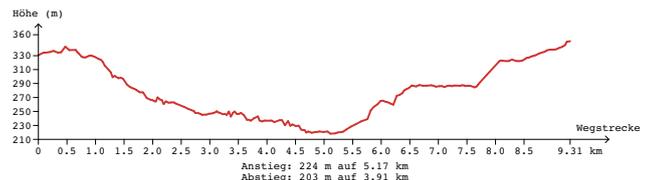
Startpunkt:

66115 Saarbrücken, Scheune Neuhaus (an der L259)
oder 66287 Quierschied, Rußhütterstraße,
Parkplatz im Netzbachtal

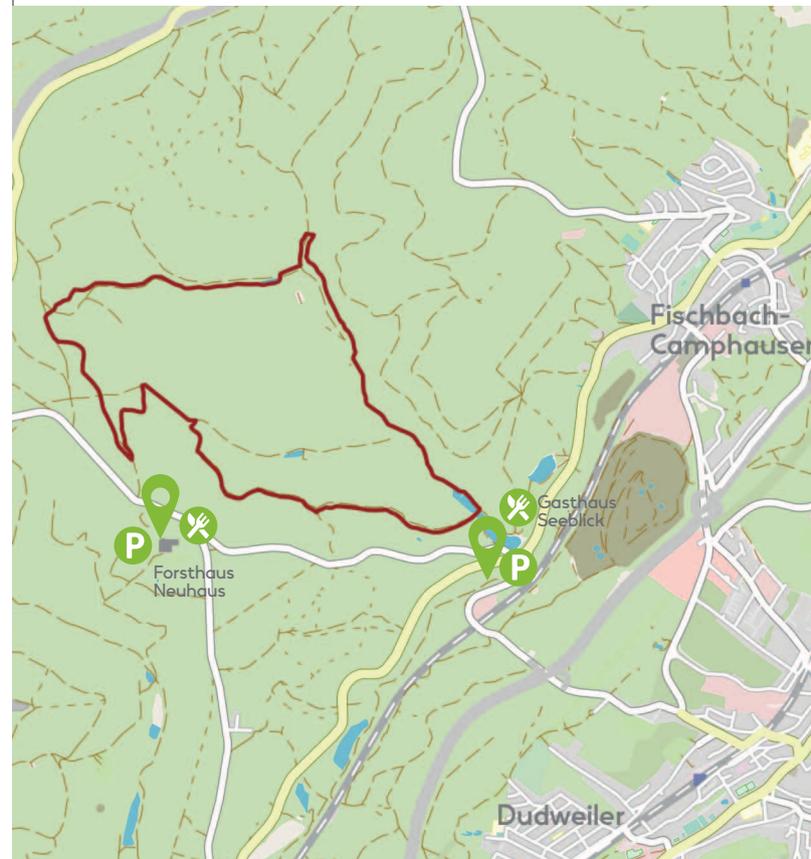
Infos:

Länge: 10 km
Höhenmeter: 126
Gehzeit: 3 Stunden
Schwierigkeitsgrad: mittel

Markierung:



Quelle: DHM-Daten der Landesvermessung





Warndt-Wald-Weg

Abwechslung garantiert!

Der Warndt-Wald-Weg führt die Wander*innen auf den Spuren fürstlicher Jagd, ehemaliger Glasherstellung, Forstwirtschaft und Bergbau durch die walddreiche Landschaft rund um Karlsbrunn. Das zwischen 1769 und 1786 erbaute Jagdschloss, kleine Teiche, ein naturnahes Wildgehege und zwei Bachtäler kennzeichnen den Weg.

Die Aussichtsplattform am Rande der Carrière Barrois eröffnet einen grandiosen Blick über die ehemalige Sandgrube Richtung Freyming-Merlebach. Der große Grubenteich, die weiß-gelben Abbruchkanten des umgebenden Sandsteins, die roten Felsen und das Grün der Wälder kreieren zusammen ein beeindruckendes Farbenspiel.

Einkehr:

Blockhaus St. Nikolaus

Mühlenweg 3, 66352 Großbrosseln-St. Nikolaus
Tel. +49(0)6809 18 07 28



Startpunkt:

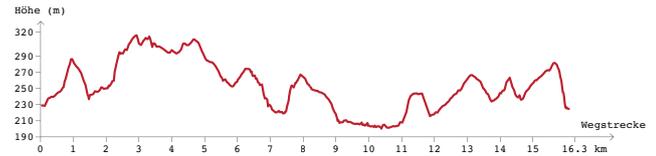
66352 Großbrosseln-Karlsbrunn, Schloßstraße, Wanderparkplatz in der Ortsmitte oder F-57800, Denkmal am Ende der Rue du Rocher



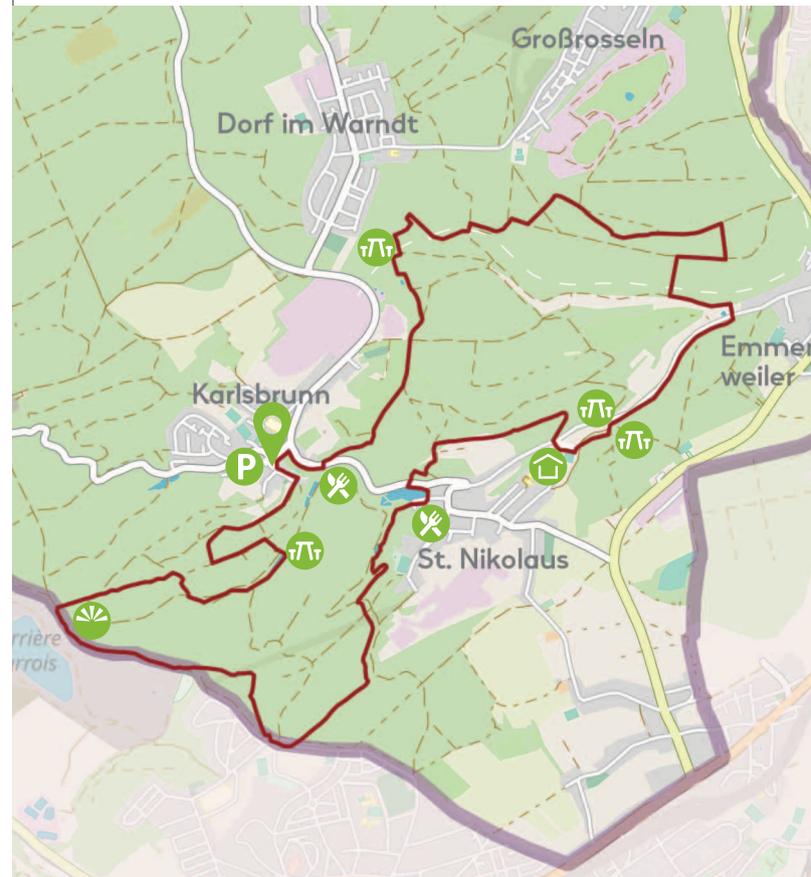
Infos:

Länge: 16 km
Höhenmeter: 491
Gehzeit: 4,5–5 Stunden
Schwierigkeitsgrad: mittel

Markierung:



Quelle: DHM-Daten der Landesvermessung



Karl-May-Wanderweg

Für Wanderabenteurer

Die 2 Schleifen des Karl-May-Weg zeigen die schönsten Seiten der Wandergebiete Ruhbachtal und Brennender Berg und verbindet diese miteinander. Karl May war nie hier. Trotzdem ist ihm dieser Wanderweg gewidmet. Denn ihm war es wie keinem anderen gelungen, die Landschaft vor seiner Haustür so in die Fremde zu übertragen, dass er sie als Grundlage für unglaubliche, angeblich selbst erlebte Abenteuer benutzen konnte. Beide Wegeabschnitte geben auf Tafeln Hinweise auf Leben und Werk des Schriftstellers.

Einkehr:

Gasthaus Bayrisch Zell

Schürer Weg 41, 66280 Sulzbach-Schnappach
Tel. +49(0)6897 885 95

Naturfreundehaus Sulzbach

In der Hohl 32, 66280 Sulzbach/Saar
Tel. +49(0)6897 45 54

Salzbrunnen-Carrée

Mühlenstraße 4, 66280 Sulzbach
Tel. +49(0)6897 952 30 96

Gasthaus Sauer

Ackerstraße 4, 66280 Sulzbach-Neuweiler
Tel. +49(0)6897 819 94 66



Sulzbach-Friedrichsthaler Schleife

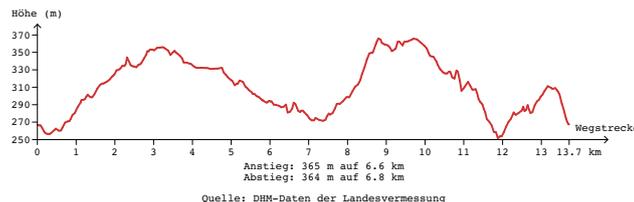
Startpunkt:

66280 Sulzbach-Schnappach
Parkplatz am Ende des „Schürer Wegs“

Infos:

Länge: 13,7 km
Höhenmeter: 360
Gehzeit: 3–3,5 Stunden
Schwierigkeitsgrad: mittel

Markierung:



Dudweiler Schleife

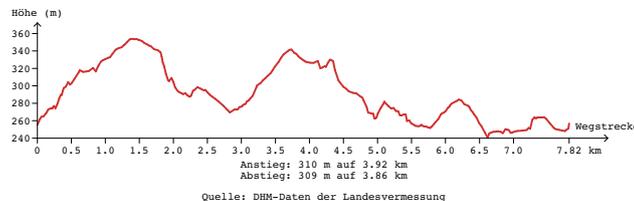
Startpunkt:

66125 Saarbrücken-Dudweiler,
Am Gegenortschacht (Parkplatz bei den Tennisplätzen)

Infos:

Länge: 8 km
Höhenmeter: 311
Gehzeit: 2 Stunden
Schwierigkeitsgrad: mittel

Markierung:





Jakobswege

Von den Sternen geleitet auf den Spuren der Pilger

Die Jakobswege sind ein altes, von den christlichen Pilger*innen im Mittelalter erschaffenes Wegenetz für die Wallfahrt zum Grab des heiligen St. Jakob in Santiago die Compostela. In den vergangenen zwanzig Jahren wurden die teils in Vergessenheit geratenen Routen europaweit reaktiviert und erfreuen sich bei Pilger*innen und Wander*innen großer Beliebtheit. Von Hornbach bei Zweibrücken aus führt die Nordroute Hornbach-Metz durch die einmalig schöne Kulturlandschaft im Biosphären Reservat Bliesgau nach Saarbrücken. Im Köllertal verbindet ein 20 km langer Rundweg gesichtsträchtige christliche Orte mit Referenzen an die Jakobspilger.

i Infos Nordroute Hornbach – Saarbrücken:

Länge: 41 km
Höhenmeter: 317
Gehzeit: 2–3 Tage
Schwierigkeit: mittel
Wege: größtenteils befestigt

Markierung:



o Startpunkt:

Hotel-Restaurant Kloster Hornbach
Im Klosterbezirk
66500 Hornbach

i Infos Köllertalschleife:

Länge: 26 km
Höhenmeter: 380
Gehzeit: 6,5 h
Schwierigkeit: mittel
Wege: größtenteils befestigt

Markierung:



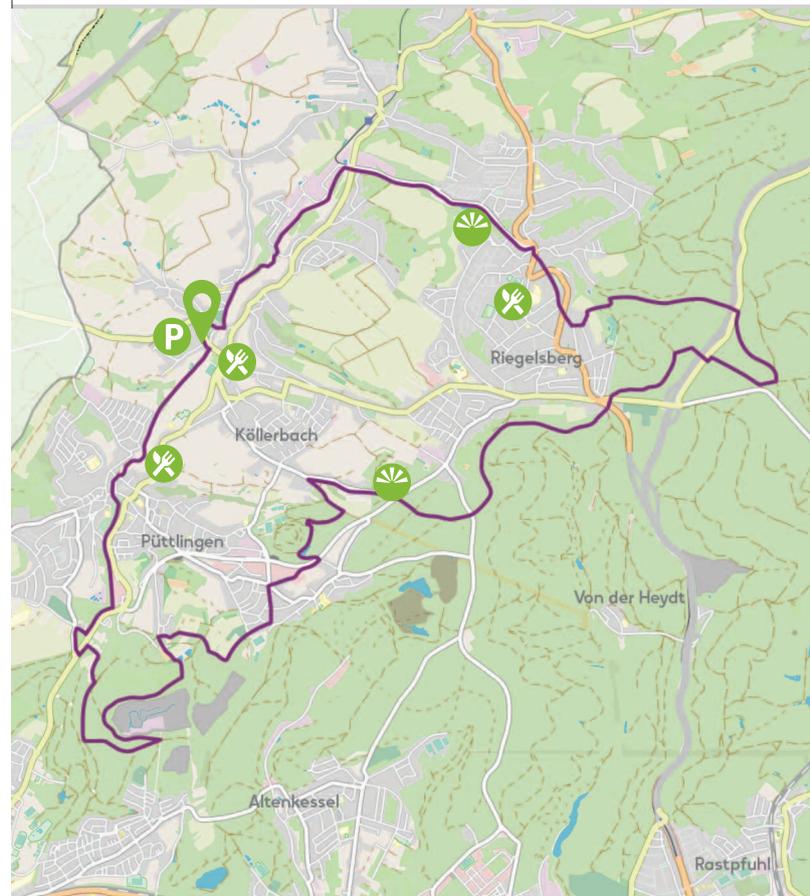
o Startpunkt:

Martinskirche Köllerbach, Sprenger Str. 24,
66346 Püttlingen

o Einkehr:

Little Italy Püttlingen
Hauptstraße 3, 66346 Püttlingen
Telefon: +49 (0)6806 994 14 61

Weitere Infos, auch über die von Hornbach nach Metz verlaufende Südroute: www.sternenweg.net



Kleine Saarbrücker Wanderrunden

Saarbrücken liegt eingebettet in eine großartige Naturlandschaft. Ein paar Wandertipps für alle, die in unmittelbarer Stadtnähe kurz durchatmen wollen.

Weitere Infos zu den kleinen Wanderrunden:



Rundweg Historischer Halberg

Die Residenz der ehemaligen Industriearbete

Der Saarbrücker Halberg ist fest in der Hand des saarländischen Rundfunks. Die Ansammlung der Sendergebäude auf der Hügelkuppe ist allein schon einen Rundgang wert. Schloss Halberg dürfte das eindrucksvollste sein, aber auch Fans der 50er Jahre Architektur kommen auf ihre Kosten.

Wie der Schlossfelsen in der Innenstadt wurde der Halberg als natürliche Festung oberhalb der Saar bereits früh besiedelt. Ältestes Zeugnis dafür ist die Mithrasgrotte aus römischer Zeit. Eine spannende Entdeckungsreise mit QR-Stationen auf den Spuren der Römer, historischer Bauten, Denkmälern, wunderschöner Natur mit Blick auf die Landeshauptstadt.

Startpunkt:

ÖPNV: Bus 122 ab Rathaus, Richtung Schafbrücke
Haltestelle: Funkhaus Halberg
PKW: 66121 Saarbrücken, Franz-Mai Straße, Parkplatz Funkhaus Halberg

Infos:

Länge: 3,2 km, Gehzeit: 2 Stunden, Schwierigkeit: leicht
Wege: Waldwege, nicht befestigt, Kinderwagen: nein
Markierung: ja



Saarbrücker Felsenwege

Imposante Sandsteinfelsen hoch über der Saar

Eine Wanderung auf den Saarbrücker Felsenwegen garantiert den Wow-Effekt. Eine derartig wild-romantische Gesteinsformation am unmittelbaren Stadtrand ist schon etwas Besonderes. Die gewaltige Buntsandsteinwand ist weder aus der Ferne noch aus der Nähe zu erblicken. Man kann sie nur erleben, indem man sich auf den Weg macht und eintaucht in einen magischen Ort.

Die beschriebene 1,5 km lange Wanderung führt über den „Oberen und Mittleren Felsenweg“. Der Untere Felsenweg wurde aus Sicherheitsgründen stillgelegt. Den Einstieg erreicht man über den Waldweg, der von der Straße „Zum Stiftswald“ abzweigt.

TIPP: Abstecher zum St. Arnualer Markt, einem authentisch erhaltenen Dorfplatz mit kleinen Läden und Außen-Gastronomie.

Startpunkt:

ÖPNV: Buslinie 128 ab Karstadt (in Richtung Wackenberg)
Haltestelle: Tabaksweiher
PKW: 66119 Saarbrücken-St. Arnual, Parkplatz Tabaksmühle, alternativ: Parkplatz Straße Zum Stiftswald

Infos:

Länge: 3 km
Gehzeit: 1 Stunde
Schwierigkeitsgrad: mittel
Wege: schmale Pfade, bei Nässe rutschig, festes Schuhwerk zu empfehlen
Kinderwagen: nein
Markierung: ja, Zuweg nicht markiert



Naherholungsgebiet Almet

Ein tierisches Vergnügen

Almet kommt vom altdutschen almen und bedeutet hüten oder weiden. Bei der Wanderung auf breiten Wegen über die Felder oder am Waldrand entlang kommt es tatsächlich zu zahlreichen Begegnungen mit Weidetieren. Besonders beliebt sind die knuddeligen Alpakas. Mit ihrem vorwitzigen Gesichtsausdruck zaubern sie jedem ein Lächeln auf die Lippen. Ein vielfältiges gastronomisches Angebot sorgt dafür, dass Hunger und Durst jederzeit gestillt werden können.

TIPP: Die geführten Erlebniswanderungen der Saar Alpaka Farm, www.saar-alpaka.de

Startpunkt:

ÖPNV: Buslinie 128 ab Karstadt, Richtung Wackenberg
Haltestelle: Tabaksweiher
PKW: 66119 Saarbrücken, Julius-Kiefer-Straße,
Wanderparkplatz

Infos:

Länge: 5,8 km
Gehzeit: 1,5 Stunden
Schwierigkeit: leicht
Wege: eben, größtenteils befestigt
Kinderwagen: ja
Markierung: keine, Orientierung leicht

Saarbrücker Schwarzenbergturm

Geheimtipp für spektakuläre Sonnenuntergänge

Der Saarbrücker Stadtwald ist von jedem Winkel der City in rund 20 Minuten zu Fuß zu erreichen. An seiner höchsten Stelle steht der bald hundertjährige Schwarzenbergturm. In seinem Inneren geht es über 240 Stufen in luftige 46 Meter Höhe (Achtung, kein Aufzug!). Die Plattform, der höchste Aussichtspunkt Saarbrückens, bietet einen fantastischen 360-Grad-Blick auf Saarbrücken und das Umland.

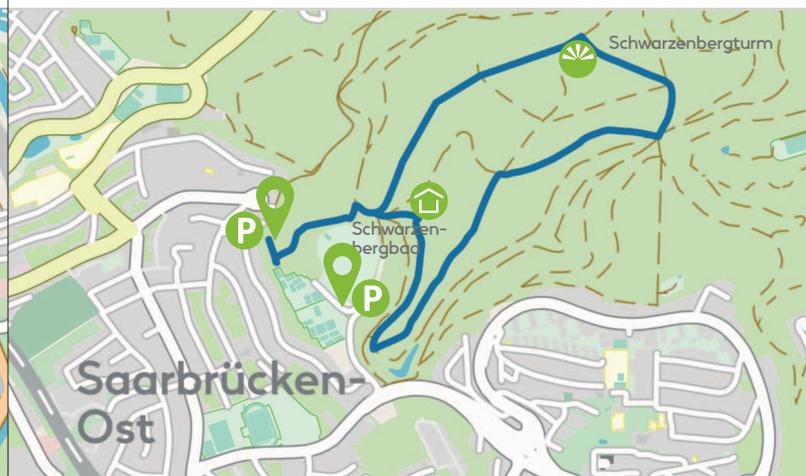
TIPP: Grill-Party am Fuße des Turms, Anmietung der Grillstelle bei der Landeshauptstadt Saarbrücken: Tel. +49(0)681 905-2311 oder grillstellen@saarbruecken.de

Startpunkt:

ÖPNV: Bus 106 ab Rathaus, Richtung Rotenbühl
Haltestelle Rotenbühl Ende
PKW: 66123 Saarbrücken, Parkplatz Am Schwarzenbergbad

Infos:

Länge: 4,7 km
Gehzeit: 1–2 Stunden
Schwierigkeit: leicht
Wege: Hauptweg breit, befestigt
Kinderwagen: ja
Markierung: keine, Orientierung leicht



Kaninchenberg Saarbrücken

Der grüne Stadtbalkon

Die kleine Waldoase liegt eingebettet zwischen Saarbrücker Wohn- und Industriegebieten. Ein Rundweg führt einmal um den Hügel, an verschiedenen Stellen zweigen Pfade ab hinauf aufs Plateau. Im Gebüsch versteckt, erzählen spärliche Mauerreste von einem ehemaligen fürstlichen Lustschlösschen. Die Lichtung auf der Hügelkuppe kann man sich unschwer als den dazugehörigen Garten vorstellen. Pause vom Alltag mit Ruhebänk und Sonne bis in die späten Abendstunden.

Startpunkt:

66123 Saarbrücken

ÖPNV: Bus 105 ab Hbf, Haltestelle Halbergstraße oder Saarbahn S1, Richtung Sarreguemines, Haltestelle Kieselhumes

PKW: Sackgasse Am Kaninchenberg, am Kinderspielplatz

Infos:

Länge: 1,6 km

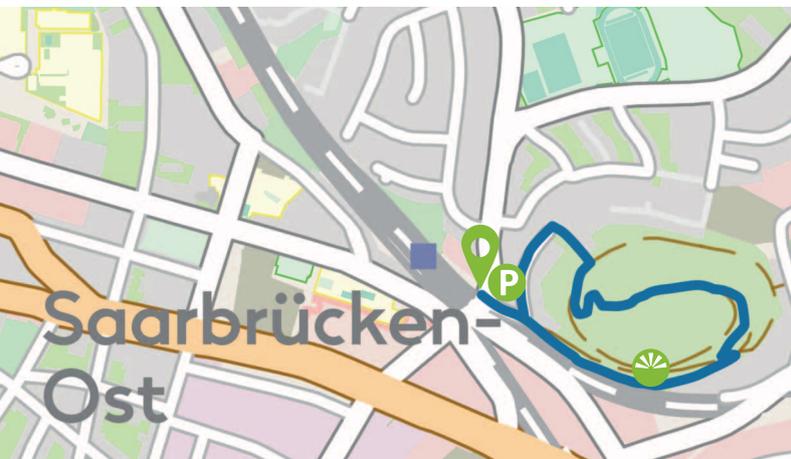
Gehzeit: 0,5 Stunden

Schwierigkeit: leicht

Wege: naturbelassen, Pfade, Treppen

Kinderwagen: nein

Markierung: keine, Orientierung leicht



Halde Grünlingshöhe

Saarbrückens Gipfelkreuz

Tiefe Erosionsrinnen graben sich in die Flanken des Hügels aus schwarzbraunem Gestein und verstärken den urzeitlichen Charakter. Dabei ist die Halde Grünlingshöhe keine hundert Jahre alt. Bis zu ihrer Stilllegung 1968 wurde hier das für die Industrie wertlose Gestein der Grube Jägersfreude zum Spitzkegel aufgeschüttet. Der steile Aufstieg ist anspruchsvoll für Körper und Geist: auf Steinschwellen eingravierte Zeilen von der Literaturnobelpreisträgerin Elfriede Jelinek. Oben angekommen belohnt der grandiose Panoramablick.

Startpunkt:

66113 Saarbrücken, Camphauser Straße

ÖPNV: Bus 128 ab Karstadt, Richtung Rußhütte, Haltestelle Ludwigsberg

PKW: Parkplatz an der Saarlandhalle

Infos:

Länge: 4 km

Höhenmeter: 130

Gehzeit: 1,5 Stunden

Schwierigkeit: mittel

Wege: breit, geschottert

Kinderwagen: nein

Markierung: keine, Orientierung einfach, parallel zur Camphauser Straße



Burbacher Waldweiher

Idylle zum Chillen

Kleine Bachläufe und Sumpflandschaften säumen den Weg rund um den idyllisch gelegenen Waldweiher. Ein idealer Ort, um sich nach Feierabend die Beine zu vertreten und den Kopf frei zu bekommen. Oder auch für einen gemütlichen Familienausflug mit Picknick oder Grill im Gepäck, sofern es gelingt, die Kids vom Spielplatz an der Fischerhütte loszueisen. Der naturnahe, zwischen Waldsaum und Wasser verlaufende Weg bietet mit zahlreichen Bänken viele Gelegenheiten, die Ruhe des Weihers auf sich wirken zu lassen.

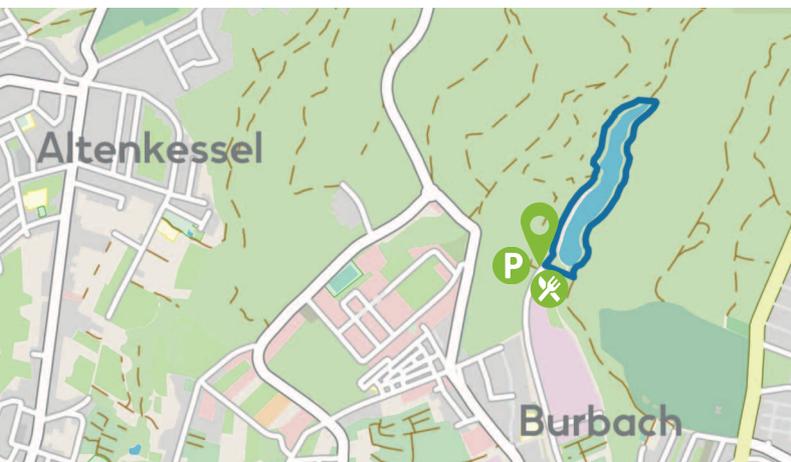
TIPP: Grillhütte am Westufer, Anmietung bei der Landeshauptstadt Saarbrücken: Tel. +49(0)681 905-2311 oder grillstellen@saarbruecken.de

Startpunkt:

ÖPNV: Bus 101 ab Rabbiner-Rülf-Platz Richtung Füllengarten, Haltestelle: Am Freibüsch, 700 m Fußweg
PKW: 66115 Saarbrücken, Im Weyerbachtal, Wanderparkplatz

Infos:

Länge: 1,8 km
Gehzeit: 30 Minuten
Schwierigkeit: leicht
Wege: eben, befestigt
Kinderwagen: ja
Markierung: keine, Orientierung einfach



Alle Wege und Karten in der Saarland Tourenapp



Die Saarland Tourenapp empfiehlt sich für die Orientierung im Gelände oder zur Gestaltung individueller Touren. Sie bietet Zugriff auf eine umfangreiche Touren-Datenbank und auf das Herzstück: die stufenlos zoombaren topographischen Karten. Dazu gibt es noch viele Features. Kostenloser Download in den App-Stores.



Einfach mal abhängen!

Leih Dir eine Hängematte und zieh los!

Wo?

Urwald vor den Toren der Stadt und im Biosphärenreservat Bliesgau

Was?

Die schönsten Plätze zum Abhängen, die Seele baumeln lassen und Chillen.

Wie?

Einfach an der nächsten Verleihstation eine Hängematte ausleihen und los geht's!

Alle Verleihstationen und weitere Infos zum Abhängen findest Du hier: urlaub.saarland/wandern-mit-haengematte



Infos

Rund um die Premiumwanderwege und die Themenwege

Tourist Information im Rathaus St. Johann

Rathausplatz 1, 66111 Saarbrücken

Tel. +49(0)681 95 90 92 00, tourist.info@city-sb.de

visit.saarbruecken.de

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 9–17 Uhr / Sa 10–15 Uhr

Tourist Information im Saarbrücker Schloss

Schlossplatz 1-15, 66119 Saarbrücken, Tel. +49(0)681 506-6006

regionalverband-saarbruecken.de/touristinfo

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 9–17 Uhr

Sa, So, Feiertage: Sommer 10–18 Uhr, Winter: 10–17 Uhr

Fahrplanauskünfte: Saar VV

Tel. +49(0)6898 500 40 00, www.saarvv.de

.....
Herausgeber: City-Marketing Saarbrücken GmbH

in Zusammenarbeit mit Regionalverband Saarbrücken, Änderungen vorbehalten

Titelfoto: Manuela Meyer

Gestaltung: Leis & Kuckert Grafikdesign

Kartographie: Amides, Andreas Mischke

Druck: Druckerei Wollenschneider

Kartengrundlage: ©OpenStreetMap contributors

www.openstreetmap.org/copyright

Fotografie: Eike Dubois, Jean Laffitau, Manuela Meyer, LPM/Mechthild Schneider, Beate Wand

Im Auftrag für

